



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.

# aktuell

9. September 2016

## Pressemitteilung

### Tag der Wohnungslosen: Mehr lokale Netzwerke der Wohnungsnotfallhilfe

**Deutscher Verein fordert anlässlich des Tages der Wohnungslosen am 11. September die Hilfen für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen weiter zu stärken.**

**Berlin** – „Wer aus sozialer Not seine Wohnung verliert, gerät schnell ins soziale Abseits“, sagt Michael Löher, Vorstand des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. „Wir wollen am heutigen Tag der Wohnungslosen auf die dramatischen Folgen von Wohnungslosigkeit aufmerksam machen und für eine stärkere Unterstützung wohnungsloser und von Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen werben.“

Vorrang hat die Vermeidung von Wohnungslosigkeit, denn mit ihrer Wohnung verlieren die Menschen eine wichtige Existenzgrundlage. Je länger die soziale Notlage andauert, umso schwerer gelingt ihre gesellschaftliche Wiedereingliederung. Der Deutsche Verein fordert daher, möglichst frühzeitig zu helfen und alles zu tun, um einen Wohnungsverlust – beispielsweise aufgrund von Mietschulden – entgegenzuwirken und das Wohnverhältnis zu retten. Dies ist in Zeiten von Wohnraumknappheit besonders wichtig.

Ist Wohnungslosigkeit einmal eingetreten, ist die Abwendung der Not das erste Ziel. Darauf aufbauend müssen gemeinsam mit den Betroffenen Perspektiven erarbeitet werden, um in gesicherte Lebensverhältnisse zurückzukehren. Für die passende Unterstützung wohnungsloser Menschen müssen Sozialämter, Jugendämter, Krankenkassen und Jobcenter zusammenarbeiten. Der Deutsche Verein fordert Kommunen und freie Träger dazu auf, vor Ort gemeinsam Netzwerke der Wohnungsnotfallhilfe aufzubauen.

Pressekontakt: Beate Maria Hagen,  
Referentin Vereins- und Mitgliederwesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Michaelkirchstraße 17/18 ● 10179 Berlin ● Telefon 030 62980-614 ● Telefax 030 62980-150  
[presse@deutscher-verein.de](mailto:presse@deutscher-verein.de) ● [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ist das gemeinsame Forum von Kommunen und Wohlfahrtsorganisationen sowie ihrer Einrichtungen, der Bundesländer und von den Vertretern der Wissenschaft für alle Bereiche der sozialen Arbeit und der Sozialpolitik. Er begleitet und gestaltet durch seine Expertise und Erfahrung die Entwicklungen u.a. der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, der Sozial- und Altenhilfe, der Grundsicherungssysteme, der Pflege und Rehabilitation. Der Deutsche Verein wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.